

## ZAHLEN IN BEZIEHUNG SETZEN UND BEURTEILEN

### 1 a) Individuelle Lösung

b) E

### 2 a) A 2, B 3, C 2, D 1

b) Das Schaubild suggeriert, dass Menschen mit einem monatlichen Auskommen unter 929 Euro als arm gelten.

### 3 a)

- B Einer von zehn Arbeitslosen
- C Ein Drittel der Ausbildungsbetriebe
- D Jeder 5. Jugendliche

b)

- B 1 Rund 25 % der offenen Stellen, 2 etwas mehr als ein Viertel der offenen Stellen
- C 1 Circa 74 % der Kinder, 2 fast drei Viertel der Kinder
- D 1 Knapp 32 % der Angestellten, 2 fast jeder dritte Angestellte
- E 1 Ungefähr 48 % der Wähler, 2 etwas weniger als die Hälfte der Wähler

c)

- B Berufe im Lebensmittelbereich
- C Berufe im Hotel- und Gaststättengewerbe

### 4 a) Individuelle Lösung

b)

- 1 Zwischen den Jahren 1996 und 2011 hat sich die durchschnittliche monatliche Ausbildungsvergütung aller Ausbildungsjahre kontinuierlich erhöht.
- 2 Vergleicht man Ost und West miteinander, lässt sich feststellen, dass die Ausbildungsvergütungen aller Ausbildungsjahre im Westen zwischen 1996 und 2011 immer höher lag als im Osten.
- 3 Im Osten stieg das Monatsgehalt durchschnittlich um etwas mehr als 150 Euro, im Westen um knapp 170 Euro.
- 4 Auch im Hinblick auf die einzelnen Ausbildungsjahre unterscheiden sich die Vergütungen in Ost und West.
- 5 Innerhalb der Ausbildung gibt es sowohl im Osten als auch im Westen eine durchschnittliche Verbesserung von 70 Euro je weiteres Ausbildungsjahr.